

oberstübchen

zwischen himmel und erde
dicht unter der ewigkeit
(ganz gut bedacht)
ist mein refugium

hier bin ich nur für mich
hier halte ich mich aus
und geh mit geistern um
die ich nicht rief

hier rette ich mich
vor dem augenblick
sehe voraus und in
die zeit zurück

hier stelle ich die
heiklen fragen: warum
das hirn im kopf und
nicht in füßen steckt

warum mein haupt so
häufig hängt, statt dass
ich es erhebe
wo ich doch so hoch lebe

hier warte ich auf
weib und zeit und tod
und ginge jederzeit und gern
auf und davon mit ihnen

(dezember 2015)